

GASTKOMMENTAR

**Haftungsrisiken durch das neue AVWG
RA Herbert Wartensleben**

4

MEDIZIN

RHEUMAUPDATE 2006

Neue Erkenntnisse zur RA-Therapie

Prof. Dr. Hubert G. Nüßlein

8

MORBUS PAGET

Empfehlungen für die Praxis

10

UMFRAGE**Morbus Paget-Patienten unterbehandelt**

10

ENTWICKLUNG

Spezielle Implantate für Frakturen

11

OSTEOPOROSE IM DIALOG

Therapiesequenzen: EUROFORS-Studie gibt
Hinweise für die Praxis

PD Dr. med. Peyman Hadji

12

OLYMPISCHE WINTERSPIELE

Sportmedizinische Betreuung in Turin 2006 –
am Beispiel des Bob- und Schlittenverbandes

Dr. Christian Schneider

14

NORDIC WALKING

Effektives Ganzkörpertraining

15

PHARMANEWS

16

AUSZEICHNUNG

Chirurgischer Eingriff bei Multiplem Myelom

17

RHEUMACHECK**Früherkennung durch Patientenfragebogen**

17

FREIZEITSPORT

Im Frühling viele Inline-Skates-Unfälle

18

FRAKTURSCHUTZ

Wirksamkeit an der Hüfte zählt

18

PHARMANEWS

19

UNFALLCHIRURGIE

Optimierter Nagel für

problematische Schienbeinbrüche

20

- Das neue Gesetz zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit in der Arzneimittelversorgung (AVWG) sorgt insbesondere aufgrund der geplanten „Bonus-Malus-Regelung“ für Zündstoff. Die möglichen Haftungsrisiken beleuchtet für Sie Rechtsanwalt Herbert Wartensleben.

MORBUS PAGET – EMPFEHLUNGEN
für die Praxis

Ein Initiativ der Karlsruher Knochengesellschaft e.V.
Empfehlung Nr. 3/2005
Sonder-Heft für Ärzte 0 2281 92 17 - EN, Fax 0 2281 646 59,
E-Mail: info@morbuspaget.org Internet: www.morbuspaget.org



Koordinator
Knochengesellschaft e.V.
www.knochengesellschaft.de

- Lokale, chronische Gelenk- oder Knochen-schmerzen werden zunächst häufig als Arthrose diagnostiziert. Dabei sind es die typischen Symptome für einen Morbus Paget. Lesen Sie mehr über eine Ärzte-Umfrage zur Diagnostik des M. Paget aus dem Jahr 2005.



- Der interaktive Fragebogen RheumaCheck gibt Betroffenen und erstversorgenden Ärzten eine Hilfestellung, um entzündliches Rheuma früher zu entdecken. Damit will das Rheumazentrum Düsseldorf eine frühe Begutachtung durch einen rheumatologischen Facharzt ermöglichen.

